

## Unterstützung der Gemeinden zum Thema Jugendschutz und nikotinfreie Zonen

### Die Idee

Gemeindebehörden werden zum Thema Jugendschutz an Veranstaltungen sowie bei der Erarbeitung von weiteren Massnahmen im Jugendschutz beraten. Jährlich organisiert die PER-SPEKTIVE ein Vernetzungstreffen für Gemeindevertreterinnen und -vertreter und informiert über jugendschutzrelevante Neuheiten.

Weiter werden die Gemeinden beim Erstellen von Nutzungskonzepten für öffentliche und halböffentliche Räume in der Gemeinde unterstützt, mit dem Ziel diese nikotinfrei zu gestalten (z.B. nikotinfreie Spiel- und Sport-, Schulhausplätze und Parkanlagen).

### Zielgruppe

Gemeinden des Kanton Solothurns

### Ziele

- Die Gemeinden sind kompetent im Umgang mit Fragen zum Thema Jugendschutz bei Veranstaltungen
- Die Gemeinden etablieren nikotinfreie Zonen im öffentlichen Raum (z.B. nikotinfreie Spiel- und Sport-, Schulhausplätze und Parkanlagen)
- Die Vernetzung und der Austausch von Erfahrungen (Best-Practice) zwischen den Gemeinden in Bezug auf die Bewilligung von Veranstaltungen und den Jugendschutz ist gewährleistet
- Das Thema Jugendschutz an Veranstaltungen und im öffentlichen Raum wird von einer breiten Öffentlichkeit wahrgenommen

### Leistungen PERSPETKIVE

- Beratung und Prozessbegleitungen der Gemeinden zum Thema Jugendschutz und nikotinfreie Räume
- Organisation eines jährlichen Vernetzungstreffen für Gemeindevertreterinnen und -vertreter

### Organisation

In Kooperation mit der Partnerfachstelle Prävention Suchthilfe Ost Olten

### Weitere Auskünfte

Tanja Aeschbacher

032 626 56 11

tanja.aeschbacher@perspektive-so.ch